

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Messerschmiede und Messerschmiedinnen fertigen, schärfen und reparieren alle Arten von Schneidwerkzeugen wie Messer, Scheren und Instrumente für Industrie, Handwerk, Haushalt und Freizeit.

Messerschmiede sind Fachleute für Schneidwerkzeuge. Sie fertigen, schärfen und reparieren beispielsweise Messer und Scheren für den Haushalt- und Freizeitbereich, Berufswerkzeuge wie Metzgermesser, Tafelmesser oder Haarscheren, chirurgische und zahn-technische Instrumente, Klingen und Messer diverser Maschinen und Gartengeräte, Schlittschuhkufen usw.

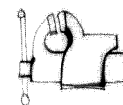
Zu den häufigsten Arbeiten der Messerschmiedinnen zählen Schleif- und Reparaturaufträge. In der Fertigung führen sie sowohl Serienproduktionen als auch Einzelanfertigungen nach Kundenwünschen aus. Hinzu kommt gelegentlich die Restauration von Liebhaberobjekten wie alten Degen oder Jagdmessern.

Messerschmiede arbeiten hauptsächlich mit verschiedenen Stahlarten, die sie mit Handwerkzeugen sowie teilweise mit computergesteuerten Spezialmaschinen bearbeiten. Dazu verwenden sie Schmirgel-, Schleif- und Polierscheiben, verschiedene Bürsten, Feilen, Bohr-, Kopier-, Rund- und Flächenschleifmaschinen, Stanz- und Spindelpressen usw.

Für jeden Auftrag legen Messerschmiedinnen Herstellungsverfahren und Arbeitsabläufe fest, erstellen die nötigen Skizzen und Arbeitsunterlagen, wählen geeignete Stähle aus und schneiden das Material zu. Sie programmieren die Maschinen und richten sie ein. Wo nötig demontieren sie die zu bearbeitenden Teile wie Klingen oder Schneidwerke. Dann schmieden, löten, schleifen und polieren sie die Werkstücke fachgerecht. Bei jedem Fertigungsschritt prüfen sie deren Qualität. Am Schluss setzen sie die Teile wieder zusammen und reinigen das fertige Schneidwerkzeug.

Genauigkeit, ein gutes Augenmass und Fingerspitzengefühl sind für die Arbeit der Messerschmiede unerlässlich. Wenn sie Maschinen einsetzen, überwachen sie diese während der ganzen Produktion. Bei Arbeiten wie Schmieden, Reinigen oder Härten schützen sie sich mit Schutzkleidung und Schutzbrille.

Im Laden beraten Messerschmiedinnen die Kundschaft und verkaufen Waren. Sie übergeben die Schneidwerkzeuge den Kundinnen und Kunden sicher und instruieren sie fachgerecht.

Berufsfeld 13
Metall, Maschinen**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom
18.7.2012

Dauer

4 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einer Messerschmiede

Schulische Bildung

1 bis 1½ Tage pro Woche an der Berufsfachschule, gemeinsam mit den Polymechaniker/in-nen EFZ (Profil G oder E, grundlegende bzw. erweiterte Anforderungen)

Berufsbezogene Fächer

Planung der Aufträge und Beratung der Kundschaft, Bearbeitung von Schneidwerkzeugen, Sicherstellung der Arbeitssicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes, technische Grundlagen, technisches Englisch, Werkstoff- u. Fertigungstechnik, Zeichnungs- u. Maschinentechnik, Elektro- u. Steuerungstechnik, bereichsübergreifende Projekte

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Messerschmied/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- Obligatorische Schule mit mittleren oder hohen Anforderungen abgeschlossen

Anforderungen

- Freude an der Metallverarbeitung
- gesunde, kräftige Konstitution
- handwerkliche Geschicklichkeit
- präzise Arbeitsweise
- Ausdauer
- keine Allergien gegen Metalle, Öle und Lösungsmittel

Weiterbildung

Kurse

Angebote der Swissmechanic, der Schweiz. Metall-Union SMU und verschiedener Berufsfach- und Fachschulen

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. Industriemeister/in

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Techniker/in HF Metallbau

Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Systemtechnik, Bachelor of Science (FH) in Maschinentechnik

Berufsverhältnisse

Messerschmiede arbeiten in gewerblichen Betrieben, zum Teil mit dazugehörigem Verkaufsgeschäft, oder in der Industrie als Schärfer oder Einrichter. Mit entsprechender Berufserfahrung ist auch eine Tätigkeit als Vorarbeiter, Werkstattchef oder die Spezialisierung auf Kunstschmiedearbeiten möglich.

Der Markt für Messerschmiedinnen ist sehr klein. Deshalb werden nur so viele Lehrstellen angeboten, wie später ausgebildete Fachleute gebraucht werden. Pro Jahr werden jeweils etwa zwei Lehrstellen besetzt. Interessierte sollten sich frühzeitig informieren.

Weitere Informationen

Verband Schweiz.
Messerschmiedmeister
c/o Lorenzi Messer GmbH
Stampfenbachplatz 4
8006 Zürich
Telefon: +41 44 362 38 43
www.lorenzimesser.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Polymechaniker/in EFZ	13 / 0.553.1.0
Metallbauer/in EFZ	13 / 0.554.5.0
Produktionsmechaniker/in EFZ	13 / 0.553.8.0